

Zur Losung vom 19. November 2022

Der HERR lässt es hören bis an die Enden der Erde: Sagt der Tochter Zion: Siehe, dein Heil kommt!

Jesaja 62,11

Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten.

Lehrtext: 1.Petrus 1,3

Die ersten Weihnachtsmärkte sind schon aufgebaut. Spätestens in 8 Tagen hören wir dann wieder durch die Lautsprecher die Melodie von „Tochter Zion“. Wie der Glühwein zum Christkindlesmarkt so gehört „Tochter Zion“ zur Adventszeit. Irgendein Kinderchor, irgendein Schlagerstar singt dann – beinahe unbeachtet – die Verse: *„Tochter Zion, freue dich, jauchze laut, Jerusalem! Sieh dein König kommt zu dir, ja, er kommt der Friedefürst. Tochter Zion, freue dich, jauchze laut, Jerusalem.“*

Dabei frage ich mich: Kennt eigentlich jemand diese Tochter? Und wer ruft ihr hier zu, sich zu freuen? Ihr Vater, ihre Mutter, eine Lehrerin, Klassenkameraden? So wie man sagt: „He, freu dich: du hast eine Eins in Musik“ oder „Freu dich, dein Pate kommt morgen zu Besuch“?

Tochter Zion – gemeint ist damit eine Stadt und ihre Bevölkerung: die Stadt, im hebräischen wie im deutschen weiblich: Die Stadt ist Jerusalem – gebaut auf dem Berg Zion. „Tochter Zion“ eben.

„Ihr Menschen in Jerusalem, freut euch. Euer Heil kommt“, besingt also dieses Lied. In der Tageslosung für heute heißt es:

*Der HERR lässt es hören bis an die Enden der Erde: Sagt der Tochter Zion: Siehe, dein Heil kommt!*

Ob mit den „Enden der Erde“ all die Weihnachtsmärkte und Glühweinstände gemeint waren?

Vielleicht auch. Denn die „Tochter Zion“ steht stellvertretend für alle Töchter und Söhne dieser Erde. Jerusalem ist die Stadt, in der heute Menschen dreier Religionen beten: Juden, Christen und Muslime.

„Tochter Zion“ – das ist im Prinzip die ganze Welt. Und zwar die Welt, die – wie Jerusalem bis heute – leidet unter Unfrieden.

Tochter Zion, das ist die Welt im Wartestand auf den Frieden.

Tochter Zion – das sind alle, die im Wartestand auf Frieden, auf bessere Zeiten sind: dass ein Streit endet, dass die Familie wieder zusammenkommt, dass eine Krankheit besiegt wird; dass das Leben wieder heil wird.

„Tochter Zion, freue dich.“ Du hast eine Eins in Musik und in Hoffnungskunde! Freu dich: Christus kommt – auch in dein Leben. Bitte weitersagen – bis an die Enden der Welt und im Glühweinstand 😊

Ihr Michael Meister aus Kirchrumbach